

den 5. Februar 195

leg
Herrn Prof. Dr F. Baade,
Institut für Weltwirtschaft,
Düsternbrookerweg 122,
Kiel, Deutschland

Sehr geehrter Herr Kollege,

Es wird mir eine grosse Freude sein Sie am 1. März zu begrüßen und ich möchte Sie zum Abendessen bei uns zu Hause einladen. Ihre Frau Gemahlin mit Ihnen reise hoffen wir natürlich auch sehr sie uns zu sehen.

Bezüglich der Zusammenarbeit unserer Institute im Probi der europäischen Integration gehen meine Gedanken dahin dass wir die Arbeit meines Kollegen Verdoorn erweitern. Ich denke insbesondere an Erfassung irgendwelcher Kostenindikationen der wichtigsten Betriebszweigen in den betreffenden Ländern. Herr Kollege Verdoorn hat nämli in seinem Gutachten zwar die Nachfrageseite studiert, jedoch nicht die Kostenseite, und es könnte also sein dass die Nachfrage wie von ihm berechnet nicht Folge geleistet werden könnte. Es wird sich also um statistische Schätzungen handeln.

Ich hörte von Herrn Klaassen dass Kollege Schneider sich mit der mathematischen Seite der Verdoorn-Arbeit befasst hat und es liesse sich vielleicht eine schöne Zusammenarbeit in diesem Sinne mit der oben- genannten verbinden.

Ich möchte alle diesen Sachen mit Ihnen am 1. März besprechen, schreibe Ihnen jedoch ins voraus schon jetzt weil Sie dann vielleicht mit Herrn Schneider überlegen könnten.

Mit freundlichen Grüssen,

Ihr